

Wollschweissung führt. Die „Groninger Zeitung“ veröffentlicht die am 17. Juli in der russischen Hauptstadt Moskau notierten Lebensmittelpreise (im Handverkauf): Roggenmehl 2200—2400 Rubel für 1 Pud, Weizenmehl 3400 Rubel für 1 Pud, Kartoffelmehl 60 Rubel für 1 Pfund, Zuckerraffinade 210 bis 220 pro Pfund, Konfekt 120—160 pro Pfund, Honig 100—140, Salz 45, Sahnebutter 230—250, Holzländischer 180—200, Schweinefleisch 200—250 Rubel für 1 Pfund, Hering 30—70 Rubel pro Stück, Kartoffeln 20 Rubel pro Pfund, Eier 130—160 Rubel für 1 Duzend, Tee 750 Rubel für 1 Pfund, Toilettenseife 65 bis 70 Rubel für 1 Stück, Rindhölzer 7,50 Rubel 1 Schachtel, schwarzes Garn 400 Rubel für 1 Duz. Rollen, Herrengummischuhe 480—500 Rubel für 1 Paar. (45 Rubel, ehehem 90 R. das Pfund Salz, 750 — 15 Mark eine Schachtel Streichhölzer!)

Ein vorsichtiger König. Nach Meldungen italienischer Blätter hat der König Viktor Emanuel II. auf alle seine Kronländer Verzicht geleistet, desgleichen auf alle Villen und Schlösser, mit Ausnahme seiner Paläste in Rom und Turin. Die Schlösser sollen dienen zum Aufenthalt für Invalide und alte Leute, dagegen die königlichen Domänen unter die Bauern aufgeteilt werden. Außerdem wünscht der König die Besteuerung seiner Privatinnahmen, welche infolgedessen sehr vermindert werden. — Viktor Emanuel hat offenbar aus den Ereignissen gelernt und legt sich anscheinend die Mäxime „des Bürgerkönigs“ bei.

Bessere Ansichten für die Reichsbeschaffung. Der volkswirtschaftliche Ausschuss der Nationalversammlung hat beschlossen, eine Regierungsverordnung zu erlassen, nach der die Einfuhr von Rohgummi und Halbfabrikaten freigegeben ist. Die Beschlagnahme des Rohgummis soll aufgehoben werden, und so weit durch das Reichsschatzministerium noch eine Bewirtschaftung von Gummierzugnissen stattfindet, soll diese sofort abgebaut werden. Da die überaus knappen Bestände an Bereifung bisher nur in wenigen Fällen die Freigabe von Reifen an Private gestatten, wird dieser Beschluß des Ausschusses freudig begrüßt werden. Vorläufig wird allerdings das Reichsschatzministerium resp. Reichsverwaltungsamt die Reifenfrage noch weiter in der Hand behalten müssen. Es besteht aber Aussicht, daß infolge von Einfuhr von Gummireifen aus dem Ausland diese Stelle die Freigabe von Reifen an Private künftig etwas großzügiger wird handhaben können, als bisher. Der Geschäftsgang in der Bearbeitung von Freigabe-Anträgen ist auch bereits einer Neuordnung unterzogen worden, und zwar unter Benutzung der vorhandenen Landes-Autostellen, die zweifellos zuverlässiger und schneller als die Berliner Zentrale (Gebil-Freigabe) den tatsächlichen Bedarf der in ihrem Bezirk wohnenden Antragsteller beurteilen können. Freigabeanträge sollen künftig nach Dringlichkeitsklassen geordnet werden. Als besonders dringende Anträge sollen diejenigen von Ärzten aller Art, höheren Behörden, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerken von Berg- und Hüttenbau, Lebensmittelindustrie, Feuerwehr, Krankentruppen usw. angesehen werden. Sobald etwas größere Bestände zur Freigabe bereit liegen werden, sollen in mehreren Großstädten des Reichs Lager der Gesellschaft für Vertrieb von Kriegsbereifung eingerichtet werden.

Weiher, hornloser Saanenbock (rot erchi) steht zum Dedem zur Verfügung  
Freiberger Straße 206.

Suche für meinen Sohn, der die landwirtschaftl. Schule im Winterhalbjahre besuchen wird, in guter Familie ein möbl. Zimmer,  
womöglich mit Beköstigung. Gell Angebote erbeten unter D. G an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Pferde  
Jeden Schlages kauft, verkauft und tauscht ein unter reeller Bedienung  
P. Woll, Dippoldiswalde, Fernsprecher Nr. 175.

Ein Musikhydrant  
billig zu ver. Herrngasse 94.

Leiterwagen  
empfehlen in verschied. Größen  
Carl Rißke, Herrngasse.

Fruchtpressen und Müttern  
tragen ein bei  
Carl Heyner.

Eheleute  
und solche, die es werden wollen, erhalten Gratisbrochure der Gesellschaft für Eheleute vom „Estok“ Versand Berlin-Hankeln 14

Junges Mädchen sucht bald Stellung.  
Offerten unter B Z. in der Geschäftsstelle d. Bl. niederzul.

Einen jüngeren Schmiedehilfen,  
womöglich vom Lande, sucht für sofort  
Paul Eckardt, Schmiedemeister, Hermsdorf, Ergeb.

Frau od. Mädchen zu häuslichen Arbeiten für halben oder ganzen Tag gesucht. Offerten unter H. P. an die Geschäftsstelle d. Bl.

Schlacht-pferde  
kauft  
Hermann Scharfe. Tel. 80. Im Rothell sofort zur Stelle. Nachfringer vorhanden.

Spazierstöcke C Reichol Markt 21

Häcksel empfiehlt  
Carl Oppelt. Tel. phon 162.

Ein guterhalteres Fahrrad  
mit Federbereifung zu ver. Kleine Wassergasse Nr. 66.

Eine gute, starke Mielzige  
ist zu verkaufen  
Oberbärenburg, Sorgenfrei.

Preiswerte  
**Herbst- und Winter-Neuheiten**  
in  
**Mänteln, Jacketts, Kostümen**  
**Rock-, Kleider-, Blusen-Kostüm-Stoffen**  
Gute Qualitäten. Gedlegene Auswahl.  
Modohaus  
**Carl Marschner**

**Geschäfts-Anzeige!**  
Dem geehrten Publikum von  
**Schmiedeberg und Umgebung**  
zur gest. Kenntnis, daß ich am heutigen Tage  
**Lutherplatz 25**  
ein  
**Eisenwaren-, Haus- und Küchengeräte-Geschäft**  
eröffnet habe und bitte bei Bedarf mich gütigst unterstützen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Otto Grumbt.**

**Geschäfts-Verlegung!**  
Meiner werthen Kundschaft von Dippoldiswalde und Umgebung zur gest. Kenntnis, daß ich mit heutigem Tage mein  
**Polstermöbel- und Dekorationsgeschäft**  
nach **Marktstraße 47** verlegt habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens danke, bitte ich, mich auch weiterhin gütigst unterstützen zu wollen.  
Dippoldiswalde, den 23. September 1919.  
Hochachtungsvoll

**Karl Schöne,**  
Tapezierer und Dekorateur.

Suche ein  
**Hausgrundstück**

mit heizbarer Niederlage oder Werkstelle, Bierdestill. Dblt. und Gemüsegarten. Anzahlung von 15000 Mark kann gestellt werden. Bevorzugt Dippoldiswalde bis Schmiedeberg. Wer? sagt die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Heute Dienstag und morgen Mittwoch kommt auf  
Bahnhof Schmiedeberg  
**eine Lori Pflaumen**  
zum Verkauf. D Hornei, Schmiedeberg.

Drahtgeflecht  
in allen Weiten, Rabitzgewebe, Stachel-draht und fast sämtliche Eisen- und Stahlwaren tragen ein bei  
**Carl Heyner,**  
Dippoldiswalde.

**Farbe und Farbewaren**  
für Gewerbe und Haushalt empfiehlt billigst  
Drogerie z. Elefanten  
Hermann Lommatzsch

Hierzu eine Beilage und „Die Abendstunde.“

Für die anlässlich unserer Verlobung so überaus zahlreich dargebrachten Glückwünsche und Geschenke danken wir herzlich.  
Dippoldiswalde. **Annel Pokorny.**  
**Oskar Hoffert.**

Hierdurch sagen wir allen, die uns anlässlich unserer Vermählung mit Geschenken und Gratulationen erfreut haben, unsern herzlichsten Dank.  
Reichstädt, den 21. September 1919.  
**Franz Matschinsky**  
und **Frau Meta,** geb. Seemann.

**Reichskrone**  
Dippoldiswalde.  
Mittwoch den 1. Oktober 8 Uhr  
Gastspiel mit Mitgliedern des Landes-Theaters Dresden.  
Neu! Sensationell! Neu!  
**Eine Ehe**  
Die Tragödie eines Weibes  
Ein ernstes Spiel am häuslichen Herd in 3 Akten von W. Rajodi.  
Künstlerische Leitung: Fritz Gerst, Hofchauspieler.  
Preise der Plätze: Im Vorverkauf bei Herrn Friseur Roth-Sperlich 2 25, 1. Platz 1.50, 2. Platz 1.— M.; an der Abendkassa: Sperrlich 2 50, 1. Platz 1 75, 2. Platz 1 25 M.  
Die Direktion. W. Baumann.

**Einladung.**  
Donnerstag den 25. September abends 8 Uhr  
**Abschieds-Ball**  
in der **Talkasse Ripsdorf.**  
Reingewinn zu Gunsten der heimkehrenden Kriegesgefangenen.  
**Geneesungsheime Ripsdorf.**

**Tanzstunde**  
Gasthof Seifersdorf.  
Beginn des Unterrichts Sonnabend den 27. September abends 8 Uhr.  
Weitere Anmeldungen noch erbeten!  
S. C. Schulze.

**Rothe's echt bayr. Bierstuben**  
Dresden, Altmarkt 8.  
Das sagt alles in Speisen und Getränken!

**Einzig am Platze:**  
Gummibereifung aus englischen Heeresbeständen neu eingetroffen  
empfehlen bestens  
**Hermann Voigt,**  
Dippoldiswalde. Telephon 221.

**Komplette Räder am Lager!**  
**Rollen und Brennholz**  
hart und weich, in Rollen, Scheiten und Knüppeln waggonweise nach allen Stationen abzugeben. Täglich prompte Lieferung.

**Willy Hansen, Leipzig,**  
Bayerische Str. 12. — — — Fernspr. 1917, und 16208.

**Kreissägen**  
zum Lang- und Quersägen sind vorrätig und empfiehlt solche  
**Maschinenfabrik Dippoldiswalde**  
vorm. E. Idornitz, Inb. E. Böhme.  
Telephon 121.